

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 1 von 14

Version: 4.0

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktbezeichnung Intopox 100 Komponente B

UFI WG3A-467A-599H-6ATE

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Härter

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: INTOPLAN GmbH Bauchemie
Bahnhofstraße 15
D-09439 Amtsberg
Tel.: +49 (0)37209 6993-0
Fax: +49 (0)37209 6993-20

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer: +49 (0)37209 6993-0 (Mo-Do 7.30-16.30 Uhr, Fr 7.30-14.00 Uhr)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität	Kategorie 4 - (H302)
Akute Toxizität - Einatmen (Staub, Nebel)	Kategorie 4 - (H332)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 1 Unterategorie A - (H314)
Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 1 - (H318)
Hautsensibilisierung	Kategorie 1 - (H317)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 3 - (H412)

2.2 Kennzeichnungselemente



Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 2 von 14

Version: 4.0

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
- H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

- P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen
- P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
- P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]
- P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
- P301 + P330 + P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen
- P333 + P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
- P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- P501 - Inhalt/Behälter einer genehmigten Deponie zuführen

Enthält Isophorondiamin, Benzylalkohol, 1,3-Cyclohexanedimethanamine , Poly(oxy(methyl-1,2-ethanediyl)), alpha-(2-aminomethylethyl)-omega-(2-aminomethylethoxy) molare Masse >400 g/mol

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch. Angaben zur Gesundheit basieren auf seinen Bestandteilen.

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	EG-Nr	CAS No.	Weight-%	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	REACH Registrierungsnummer
Benzylalkohol	202-859-9	100-51-6	25 - 50	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H332)	01-2119492630-38-XX XX
Isophorondiamin	220-666-8	2855-13-2	25 - 50	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H312) Skin Corr. 1B (H314) Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Chronic 3 (H412)	01-2119514687-32-XX XX
Poly(oxy(methyl-1,2-ethanediyl)), alpha-(2-aminomethylethyl)-omega-(2-aminomethylethoxy) molare Masse >400 g/mol	-	9046-10-0	10 - 25	Skin Corr. 1B (H314) Aquatic Chronic 3 (H412) Eye Dam. 1 (H318)	01-2119557899-12-XX XX

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 3 von 14

Version: 4.0

1,3-Cyclohexanedimethanamine	219-941-5	2579-20-6	2.5 - 10	Skin Corr. 1A (H314) Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H312) Aquatic Chronic 3 (H412)	01-2119543741-41-xxx x
------------------------------	-----------	-----------	----------	--	---------------------------

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich.
Einatmen	An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen. Sofort einen Arzt hinzuziehen, wenn Anzeichen einer Allergie, insbesondere der Atemwege, beobachtet werden.
Hautkontakt	Sofort einen Arzt hinzuziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Falls verfügbar milde Seife verwenden.
Augenkontakt	Sofort einen Arzt hinzuziehen. Kontaktlinsen entfernen. Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.
Verschlucken	Sofort einen Arzt hinzuziehen. Vorsichtig abwischen oder Mund mit Wasser ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:
Wassersprühnebel, Kohlendioxid, Schaum oder Trockenlöschmittel verwenden.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind
Starker Wasserstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 4 von 14

Version: 4.0

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Behälter und Umgebung mit Wassersprühnebel kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

Hinweis für das Notdienstpersonal

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Methoden zur Rückhaltung

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Verfahren zur Reinigung

Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden.

Hygienemaßnahmen

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragte zugänglich aufbewahren. Bei Temperaturen zwischen 5 und 25 °C, an einem gut belüfteten Ort trocken und entfernt von Hitze, Zündquellen und direktem Sonnenlicht aufbewahren. Im Originalbehälter lagern.

7.3 Spezifische Endverwendungszwecke

Bestimmte Verwendungen

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 5 von 14

Version: 4.0

Siehe technisches Merkblatt.

Expositionsszenario

Es liegen keine Informationen vor.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Österreich	Belgien	Dänemark	Finnland	Frankreich
Benzylalkohol 100-51-6					TWA: 10 ppm TWA: 45 mg/m ³	

TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration
 STEL: Kurzzeitgrenzwert
 LLV: Expositionsgrenzwerte
 STV: Kurz Anhaltend Wert

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung

**Augen- und Gesichtsschutz
Handschutz**

Dicht schließende Schutzbrille. Gesichtsschutzschild.
 Gummihandschuhe. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).

**Haut- und Körperschutz
Atemschutz**

Langarmige Kleidung. Gummi- oder Plastikschrürze.
 Atemschutzgerät mit Filter für organische Dämpfe. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Arbeiter müssen einen geeigneten, zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen. Ein mit Überdruck luftversorgtes Atemgerät tragen.

Empfohlener Filtertyp:

A .

Hygienemaßnahmen

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 6 von 14

Version: 4.0

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit	
Aussehen	Es liegen keine Informationen vor	
Farbe	transparent hellgelb	
Geruch	nach Amin	
Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor	
<u>Besitz</u>	<u>Werte</u>	<u>Bemerkungen</u>
pH-Wert	8.5 - 11	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	Es liegen keine Informationen vor
Siedepunkt/Siedebereich	> 200 °C / 392 °F	
Flammpunkt	> 150 °C / > 302 °F	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar	Es liegen keine Informationen vor
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)		Es liegen keine Informationen vor
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		
obere Zündgrenze		Es liegen keine Informationen vor
untere Zündgrenze		Es liegen keine Informationen vor
Dampfdruck	< 5 hPa (50 °C)	
Dampfdichte		Es liegen keine Informationen vor
Spezifisches Gewicht		Es liegen keine Informationen vor
Wasserlöslichkeit	unlöslich	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln		Es liegen keine Informationen vor

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 7 von 14

Version: 4.0

Verteilungskoeffizient		Es liegen keine Informationen vor
Selbstentzündungstemperatur		Es liegen keine Informationen vor
Zersetzungstemperatur		Es liegen keine Informationen vor
Viskosität, kinematisch	200 - 400 mPa.s (20 °C)	
Viskosität, dynamisch	170 mPa.s (25 °C)	
Explosive Eigenschaften		Es liegen keine Informationen vor
Oxidierende Eigenschaften		Es liegen keine Informationen vor

9.2 Sonstige Angaben

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC)	2004/42/IIA(j)(500)200(A+B)
Dichte	1.01 g/ml

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Hitzeeinwirkung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren, Alkohole, Oxidationsmittel, Aldehyde, Halogen-Kohlenwasserstoffe, Ketone, Kupfer, Kupferlegierungen, Natriumhypochlorit, Radikalerzeugende Startmittel, Peroxide und Reaktivmetalle vermeiden

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO_x), dichter, schwarzer Rauch. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen. Ammoniak. Salpetersäure.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformationen

Einatmen	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
Augenkontakt	Verursacht schwere Augenschäden.
Hautkontakt	Verursacht schwere Verätzungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Verschlucken	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 8 von 14

Version: 4.0

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral)	1,286.00 mg/kg
ATEmix (dermal)	3,790.00 mg/kg ppm
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel)	4.50 mg/l
ATEmix (Einatmen von Dämpfen)	33.00 mg/l

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 9 von 14

Version: 4.0

Unbekannte akute Toxizität

- < 1% der Mischung besteht aus einem Bestandteil/Bestandteilen mit unbekannter Toxizität
- < 1 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter oraler Toxizität
- < 1 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter dermalen Toxizität
- < 1 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Gas)
- < 1 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Dampf)
- < 1 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Staub/Nebel)

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
Benzylalkohol	1230 mg/kg (Rat)	= 2 g/kg (Rabbit)	= 8.8 mg/L (Rat) 4 h
Isophorondiamin	1030 mg/kg (Rat)	1840 mg/kg (Rabbit)	

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht schwere Verätzungen.
- Schwere Augenschädigung /-reizung** Verursacht schwere Augenschäden
- Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut** Kann allergische Hautreaktion verursachen.
- Keimzellmutagenität** Es liegen keine Informationen vor.
- Karzinogenität** Es liegen keine Informationen vor.
- Reproduktionstoxizität** Es liegen keine Informationen vor.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition** Es liegen keine Informationen vor.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition** Es liegen keine Informationen vor.

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 10 von 14

Version: 4.0

Chronische Toxizität Langandauernder Hautkontakt kann die Haut entfetten und Dermatitis auslösen.
Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

< 1 % des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung

Ökotoxische Wirkungen

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität gegenüber Daphnia und anderen wirbellosen Wassertieren
Benzylalkohol		LC50: 96 h Pimephales promelas 460 mg/L static LC50: 96 h Lepomis macrochirus 10 mg/L static	EC50: 48 h water flea 230 mg/L
Isophorondiamin	EC50: 72 h Desmodesmus subspicatus 37 mg/L		EC50: 48 h Daphnia magna 14.6 - 21.5 mg/L semi-static

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Chemische Bezeichnung	log Pow
Benzylalkohol	1.1
Isophorondiamin	0.79

12.4 Mobilität im Boden

Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

Mobilität

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

12.6 Andere schädliche Wirkungen.

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 11 von 14

Version: 4.0

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten	Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
Kontaminierte Verpackung	Leere Behälter sollten an einen zugelassenen Abfallumschlagplatz zum Recycling oder der Entsorgung überführt werden.
Sonstige Angaben	Gemäß dem europäischen Abfallkatalog sind Abfallschlüsselnummern nicht produktspezifisch, aber anwendungsspezifisch.

14. Angaben zum Transport

ADR

14.1 UN	2735
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	UN 2735 - Amine, flüssig, ätzend, n.a.g.
ADR Technischer Name	(1,3-Cyclohexanedimethanamine, Isophorone diamine)
14.3 Gefahrenklasse	8
ADR-/RID-Kennzeichnungen	8
14.4 Verpackungsgruppe	III
14.5 Umweltgefahr	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

IMDG

14.1 UN	2735
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	UN 2735 - Amine, flüssig, ätzend, n.a.g.
IMDG Technischer Name	(1,3-Cyclohexanedimethanamine, Isophorone diamine)
14.3 Gefahrenklasse	8
14.4 Verpackungsgruppe	III
14.5 Meeresschadstoff	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine
EmS	F-A, S-B
14.7 Bulktransport gemäss MARPOL 73/78 und IBC Code	Es liegen keine Informationen vor

IATA

14.1 UN	2735
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	UN 2735 - Amine, flüssig, ätzend, n.a.g.
IATA Technischer Name	(1,3-Cyclohexanedimethanamine, Isophorone diamine)
14.3 Gefahrenklasse	8

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 12 von 14

Version: 4.0

14.4 Verpackungsgruppe	III
14.5 Umweltgefahr	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Bestimmungen

Deutschland WGK-Einstufung WGK = 2 (Selbsteinstufung)

Denmark - MAL Factor MAL-kode 00-5

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer	Titel
Benzylalkohol 100-51-6	RG 84	-
Isophorondiamin 2855-13-2	RG 49, RG 49bis, RG 66	-

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV)

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Internationale

Bestandsverzeichnisse

TSCA	Erfüllt
EINECS/ELINCS	-
DSL	Erfüllt
PICCS	Erfüllt
ENCS	Erfüllt
IECSC	Erfüllt
AICS	Erfüllt
KECL	Erfüllt
NZIoC	-

Legende

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 13 von 14

Version: 4.0

DSL/NDL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind
PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)
ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)
IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)
AICS - Australian Inventory of Chemical Substances, Australisches Chemikalien-Inventar
KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)
NZIoC - neuseeländisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (New Zealand Inventory of Chemicals)

Produkt: **Intopox 1000 Komponente B**

Überarbeitet am: 03.12.2019

Druckdatum: 03.12.2019

Seite 14 von 14

Version: 4.0

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor

16. Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

Hergestellt durch INTOPLAN GmbH Bauchemie

Überarbeitet am 03.12.2019

Hinweis zur Überarbeitung Nicht zutreffend.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Haftungsschluss

Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt.

Ende des Sicherheitsdatenblatts